



Die Lern- und Forschungswerkstatt (für) „**ALLE**“

Der Name ist Programm!

Die **Uni-Lernwerkstatt** des Instituts für Grundschulforschung ist durch ein Profil gekennzeichnet, das wir unter dem Namen

"ALLE"

(für **Adaptives Lehren und Lernen**) zusammenfassen.



Der Name **ALLE** bezieht sich auf...

...ALLE Personengruppen, die professionell mit Grundschulkindern zu tun haben

- Studierende LehramtsanwärterInnen
- Lehrkräfte
- ErzieherInnen
- SonderpädagogInnen
- ...

...Lernangebote für ALLE

ALLE Kinder im Grundschulalter sollen entsprechend ihren Möglichkeiten gefördert werden. Das schließt explizit auch Kinder mit besonderem Förderbedarf ein!

...ALLE inhaltlichen Bereiche

Damit sind die drei klassischen Bereiche Grundschulpädagogik, Schriftspracherwerb und Sachunterricht gemeint.

Was bietet die Lernwerkstatt?

Die Lernwerkstatt bietet die Möglichkeit, sich zu dem im Studium der Grundschulpädagogik erworbenen Wissen im Themenbereich „**Adaptivität berufsfeldbezogene praxisorientierte Kompetenzen**“ aufzubauen. Besonderer Schwerpunkt ist dabei der **Aufbau von Diagnose- und Förderkompetenz**.

Unsere Angebote:

- Öffnungszeiten mit **kommentierten Ausstellungen** von Lernmaterialien zum selbstständigen und angeleiteten Lernen,
- **Workshops und Fortbildungen** für Studierende, Lehramtsanwärter und -anwärterinnen und Lehrkräfte,
- spezifische Lehrveranstaltungen zu **Diagnose und Förderung** im Rahmen der Lehre des Instituts für Grundschulforschung,
- spezifische Lehrveranstaltungen zum **forschenden Lernen** in der Lernwerkstatt, in denen Diagnose- und Fördermaßnahmen evaluiert werden,
- **Studierzeiten mit Impulswerkstätten**, in denen eigenen Fragestellungen und Neigungen nachgegangen werden kann, die durch das Material oder durch die Lektüre der vorhandenen Bücher entstehen.

Unsere Öffnungszeiten und das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie unter:

<http://www.grundschulforschung.phil.uni-erlangen.de/lernwerkstatt.shtml>

Für Mitteilungen, Anfragen oder Anmeldungen:

ifg-lernwerkstatt@fau.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. Eva-Maria Kirschhock im Namen des Instituts für Grundschulforschung